R.A. OVERIJSSEL.
HOFGERICHTEN IN
OVERIJSSEL.
INV. NR.: 32

RECHTELIJK ARCHIEF
IN OVERIJSSEL.
HOFGERICHTEN
INV. NR.: 32

OVERIJSSEL.
ERICHTEN IN
IJSSEL.
NR.: 32

SSEL.
N IN
32

Hofrecht der Hofhorigen ofte Hofeij
genen des Hoves Ootmarssen, en
vordere Hoven in Twenthe, als mede
der Hofvrijen en Camerlingen alleenlijk
gehorende onder den Hove Ootmarssen

Int Jaer ons heren christen dusent
vyfhundert ses en vortych de seventyende
marty synt vergaddert gewest alle dye hof-
meyere slandes van tlochte met de oldesten
hofgenoten anders genoemyt huysgenote
hyr naebescreuen omme wed toe vergadderen
en nae beneell van my here tresonier gnatt
en de here van der rekenynge in hollant
tbrengen en tredumeren de hofrechte yn eg
cogeer ofte bark

Ende de namen van dye vsci hofmeyeren
en huysgenoten synt dese

Itz ynt eyrste Oetmersum

Johannes husken hofmeyer toe Oetmersum
met berent sphynteryngh Esken ten eerkhoue
luken aernig Suter Gosen wulbyng
Johan coning Tolsen Gert Jonker en Johan
de vos te hokelykam lubbert bodyng toe
olden oetmerse en Gert lambertyng tlesele
hofgenoten of huysgenote shouwes Oetmerse

Itz Coert ten tye hofmeyer toldensael met
lubbert eysscheryng tgemelke luken wergerig
berent hesselyng en werense werensyng tdulre
luken loesyng tlosser wygbolt bernyng hermen
ten thye Jo speelmyng Gert synneryng Jo ten
nickel holt Gert soedenberch Jo te clinerych Johan
te wenelkate en Jo sunneyng tberchusen huysge-
noten of hofgenoten shaues Oldensael

Jn Gulden hefmingen thoren wyt Hybert
wessing Gert ten Werke end Johann ten Werke
Hebben hefgenoten ofte hüshenaten schuldich bleven

Jck Herman hefmingen to Delden wyt handen
sen wyddesse Arent rotting hennyck ten
Semming recht end sonder Jemming hefgenoten
schuldich bleven

Jck Hehd hefmingen sladdehem wnet wolter ten
Wolbrinck ock Herman ten Sterkenet auch hefgenote
schuldich bleven

Jck Evert hefmingen to Goer wnet grit meinerss
Ber Albert ten Dorstede Rolef ten Wenchem
hefgenoten ofte hefgenoten schuldich syen

Jck Johan hefmingen end hefgenoten ofte
hefgenoten verins Holt ontfermen end erklä
dat de principalste artikulen ofte punten
ben der hoff rechten als hyr nachvolget Inhal
lende nachtens dat alle artikulen end punten
der hefrichten de hyr wyt grundtlicken ofte
offenbaret en sonder dat de selben schuldich end
gehalden worden als sy van oldes gewest schuldich
wenn doch wyt wail mogelick yo alle artikule
ennich stenstieren ofte klarlicken beschryven

Jck see wat hüsgenoten ofte hefgenoten dyt voirsp
erwych hefftzych erue ofte guet de sal gehalden
syn dat twerspan synd naesten bloede yn
selicker herychayt vorsende van den ersten
lade ofte grade tot den anderen van den ande.
Wat gudes tonsche. der tot dem Dedden gheart
Hus kan Nachslot Ende wert sake dat erwych hynt en mindech
Bloede vorsende en end wyt verbrayych were van den selüen ge
die tüchte sterchte ofte bloede yn tyt debwerspad dat sal syn
verchtychayt behalden debwerspad voirsch tot de
ge bloetych ratte ofte sy Ende debgheliken
ok der buten landes gut solt oer verch dat
voirsch werspad wyt verlesen hynnd synd jaer
dach nae alb hynn dat thestimonium ofte ghekonnt
yst Ende yo twerstaen dat de verspan sal
gehalden syn ter presenteren den rep synd naesth
bloede yn erfgde; den ersten bloetsuermanste
voirsden anderen nae; tot yn de dridde lyt ofte
grade alb voirsch Ende soe dat nemand van
den bloede copen wolde, soe mach dyn verspan
dat verkopten end vremden yn der selüen
erfgde ofte grafschayt voirsende voirtholpen der
onmiddyghen ofte buterlandysschen. alb voirsch,

Item

Jck ungemant sal vnsgd enych gehandt verspan
der landerden ofte verbrennen buten der erfgde sunder consent
consent schepenen Deb gene hy verborte deb gudes tot behoef deb gene
verkaufft syn solde

Ten iij^en

die hofhorige gude [illegible] besitten [illegible] gequalificeert sullen blyven [illegible] [illegible] qualificeert [illegible]

Ith nemant mach enych hofgudt besitten
of hebben de nae de nature des gudes nyet
gelevet dat ys geqnalificert ys, Ende weer
sake dat yemant besete of gebruikede lange
dan eyn iaer [illegible] gheert des heren de sal
dat gudt verbuert hebben

Ten iiij^en

Ofte nemande [illegible] vthgaen [illegible] dat hof [illegible] ofte eygen [illegible] van des hofmeyer

Ith nemant van den hofhorigen [illegible] lude
mach vry werden ofte vth der echte ofte ho-
vrycheit komen eer dan he selven persoen-
lyck yn den hof voer syner hofmeier yn eyn
hofgerechte vthgedaen ys brengende aldaer
eynen gelyke wedder wessele yn syn placetse
Ende so dat nyet en schyet blyft he hofho-
rych tho man ofte vrouwe, yn dien he syn
hof rechtenwaert hefft anders behundych
dat ys eyn nader dach Ende de hofmeyer
[illegible] hebbende [illegible] consent des vryepert
van den [illegible] behoort eyn gelyke
wedderwessele toentfangen gerichtelyke myt
sulken hofgerechte [illegible] des selven hofgerecht
tes nae older gewoente [illegible] aldaer yn dat
hof brengt de naem van de heren [illegible] ende
yn den hof gaen

gerecht wessel [illegible]

Ten v^en

[illegible] hofgude [illegible] besitten [illegible] kinder syn

Ith alle de up des heren ofte kercken [illegible] erve
ende gudere wonen de behoren yn de echte
thon als vorsz by verboerte des gudes ende

blyven ock yn der echte soe lange se sych
van den heren quytkopen ende voer den hof
myet vth der echte myt eenelyker wedder-
wessele gaen als vorsz Ende des gelyken
ock oick kynder blyven hofhorych woer sye ock
vertrecken ende de van den hofhorigen dochteren
ofte vrouwen personen wedergebaren worden de
blyven alle hofhorych waer sye ock wonen soe
lange als se sych dar vthgekopen vthgenomen
als vorsz

Die kinder onder [illegible] geboren [illegible] hofhorich so lange sy leven, ofte sullen dan uit kopen.

Ten vi^en

Ith alle de up kercken [illegible] erven wonen ende gudere sunt de
heren denst schuldych nae older gewonten ende oer
pacht tebrengen ware den heren belenet bynnen
den lande van Twenthe

[illegible] hof gude besit [illegible] dienst plichtig

Ten vij^en

alle [illegible] in dat hofdach [illegible]

Ith alle hofhorige luden moeten alle iaer up den
hofdach komen yn den hof tbekennen oer hof
herlicheit Ende we dat nyet en doet de breckt
yn t erste iaer syn gewontelyke broecke ofte boete
yn t anderde iaer dubbelt In t derde iaer kompt
he dan nyet soe woert hem behundych soe wal
man als vorsz Behoeltelyk dat de ghene de van
synen hove soe veer woent, dat he nyet mach
komen van syn hus tot den have ende weder
van den hove thuis by eynre sonne de mach
eyn iaer langer vth blyven sonder broke ende
dan yn voert gelyk vorsz Behoeltelyk oick allen
denst knechten ende denst maegeden oer vryheit
des vthblyvens soe lange als sye dienen

Item xcviij

Item tho archten, dese syn hofrechte verswinnet als recht ofte dese tosend dert alle naeruolget dye recht gelmundych, dat yd tverstaen, dat dye solunge hr h. dan man efte vrouwe persoen verkoert synre gerechtycheyt de hr hest yn den hofsack hin end wert nae synen lende egen end dan wrupt hey. hyr. alle syne naeclatende gudere rechtelyck end onbewerelyck behoelyck rechtens lantlige noch alle hd syner synder lende de gelmundych hest nach afcrepen van den rentemeyster dan voegen hr Marc

Item xcix

Item wert saken dat enych hofsygenman efte hurst ingesette buten der erfte an eynen andren de nyet hofsygenych yd ende gmund noch den anderden nyet bracht yn der selver hoferchten efte nyet en krege dese to dre hynt ensent de verert gelmundych

Item c

Item wert vermaent dey se wal man vnd vrouwe end gheue sych hofsygenych sunder voer ende andere vnsche tuesen de nach vnd geben yn syn plaetse voer syn ouergaende verhyrt ess dey hynt van syne kynderen nae der hyt van syne gheuaerd staeten dat de man nach geben end vryen sonne end de vrouwe oec derchte Ende dyt te verstaene so dat se dat bysitzende als se yn den hof gaet anders nyemt

Item ci

Item alb eyn hofsygenman steruet dessen hof recht bewaert hest, sie sal syn nagelaten gudt vereruen vp syn naeste bloet yn der solwer erfte wesende kinderen dey hey, mai nyet anspreken yd behoelych dat de gelmundygen erfen onbegaenne sint eynych erfynysse tontfangen thy bewerlyck ofte onbewerlyck

Item cij

Item alb eyn hofsygenman steruet de syn hofrecht verwaert hest, dar kennet den here van tee alb ouerstaende besten gulf alb penden hoen essen rabuen scapen end verkeend zo solwer end gelt vnderend fet, spark ingenende yn weden buten gerechte, dat yd, dat yd ander luden kunt dat dye hofsygenge buygelat, wasset ofte gewassen yd, vnde de parigt van den solwd lunde yd behort dat erst van betalt tkoordey, ende wedde schat dat yd gelt dat de hofsygenge hest gedan ande zen luden vp gelewyne ofte vp tidt dat gene hi segelden breue af gebende Ende dyt vnd alle sal den here halff verfallen van de hofsygenen many end nyet van den vrouwen yn den dat se nyet gelmundych sint dan se verfallen den here alle naeclaten gudere se wel vd den vromod alb van den medut Ende dyt yd tverstaene soe verre se hofsygenge end nyet gelmundygen man syn gudt nyet vereruet en hest voer den hofmeyer alb naest naemaget behoelych dat here alb nyet hest van de hofsygen

yen schynderd so lange alss se hy gerit eldend yn den
huse blyuen end nyet buten ord eldend huisen
averend Ende ok werbelzolderi dat teeste part
yut ouerlyden van den hofstergyd behoert tblyuet
hy den hofstergyd ernt ouer den gene dar mede tor
denery end tresten vorder de leste ok hy den erue
tblyuet. end dyt yo toorstaue van dene besetter
des erues alss de stereuet end nyet anderst. Ende
dan behord se dar vor tygend den sryuer. des
stentmeyers tleyndych olde vlemschyen end ene
Duden Ende den hofmeyer. reuet tor vander
hofstergyen nämen theste rlect end dat tot der
rechter hant behort end dyt van der hofstergyd
nadrut ende nyet van den vroliuen noch ud
den kelmuddigen behort den hof meyer alle
kleder se nal van den nadrū alss van den
erenämen end tygend dat tot der rechter hant behort

Item alss ey kramerk hofstergyhend van synū gude
mit synen rechte wat hengkuen wyl synd hynde
ren ofte druyt delfte dar sal de kramerke hofste
gyn mit al se starck syn dat he hem selues
kleden kan alss he up ey hoechsty des darff tor
kerken, gaet end neynd ey wes ofte bole yn syn
syne end garen alss syn gryp. Gaen yn ey kamp
ofte post dennael yn schoelen synd hofmeyers
mit der kynesmaty syne Ende yn gekerk
dorr nuden ige den hofmeyer erst ercorist hefft
se mael he dar tlde ouerluchtyge nabure by
neynd, end ercpend dan synē kynder ofte huysf
gesynnd maygerlyken ofte materlicken, kennde

morlstaued alhyt synd hord yn derselue vergyngn
ge ythyrst was grothgyst end blyuelhyst synd hudich
Ende de nabüren sollen dar van gerichst an den
hofmeyer ouer yn syn hofdoerst tuebringn

Item

Item sce eyn hofstergyth mid lant an sloste sal
Dat lant of ander ouerewighyt gründt ten
erstē verstenne erūen top den gemeynd hofste
zyngē kynder of erfgenamt yn der seluen
erfste, ende ten anderē verstenne salt blyuet
eyn hofstergyth gründt bouen dat morhynd
Dan end van den hofstergyen anerstrue
end besyttent alss ey hofstergyth gründt end
de besyttet behort alss dan alhyt yn der erfste
tblyuēy

Item alss hofstergyge lüden verstenen helft
dat selmyge gründt gewandrey van de
stentmeyster, sor sal dat erue efter gründt
verstenen an dat nerste bloet gründe erfste
hebgeborlyck dat nat dode der gründt de dat
erue erst gewundē hadden schyldych syne
hynnē werd toredraggen myt de stentmeyst
van dregn Kon. Mā dan erue behorlyker
exkyrynnyngē nae older gewōten end wert
nae redey byllerkygent ud gerechtyget deb gründes

xcvj[cm]

Jtem wanner eyn Hofsgreych vnd dre of vier
Jersse were Hynder Hyrr vthgegeuen Hebbende
Frunt Sonne de naesten oldesten were / en der
ende dan de oldeste weth erfnehgen solde ge-
west Hebben Stonne / sonder rechte Hues erue /
se sal dat erue ofte gruedt verwallen nae des
Hofsgreyen manb Dode vp den naesten bred
ofte susster de dan nach vnghehyrlicket yd

Jcvij[cm]

Jtem alb of Hofsgreych man den eyn Hofsgreych
Jerue verledyget yd dez of wyf vp vermaet
yn der selver echte met gesint deb kinde =
mysterb ende dar na Hyne Kynder Hebbende
by den seluen wyue Stonne se sal dat wyf
an den selvey erue ofte gruede erreruet Hues
luden dar Hyne Hyrr verworden, en rofuare
gemaket Sunt Ende weret saeck dat ewych
erfnick ofte oldeste Sonne / eyn wyf trouede sick
consent Frunde eldered vnd wyet kinethych yue
erfgiues geteuerht were by thde Frunde eldered vnd
dan Stornus eer hyr dat gruedt verledyget worde
Dorych dode ofte wyllych ouergaeft Sonne eldered
se sal / dyr weruc vnd ere Kynder tot den gude
Hyne gerechtycheyt Hebben ontgruedt sal valle
vp twaelfte Kleet yuder echte

Jcviij[cm]

Jtem weret saeche dat eyn Hofsgreych nadsche ge
Hyrkte vp eyn Hofsgreych gruedt vnd dan Stornus
Dyr echtswrick / dat vb twaelfstunus / de yuere de vd
dem Kerdey dan vp gekeuen were, vnd de vp
gemelde man ofte wyf alsoe dorych Hyrlyck vp
den gude geromen wedder andermael wolde
Hyrlyken, soe sal de yene de dar an Hyrlyket
myd gemeten vnd Hebben tot Frunt Kund den
Galuen negendedell euere den gude Ende
weret dat Hyr gude mael Hyrlyckte vp den
gude soe sal de kaeste deb gudeb ahget gele
uten Luden mit den Kynderen dar van
myet verdragen weren

Jcix[cm]

Jtem alb eyngye Hofsgreyge Kinde vp deb Kerd
gruedt wonnede dat selue gruedt wolde eyne
gruedt erf Kynderen ofte anderb soe mogen
se dar af Helden der negendendell ofte
Kyftrecht alb vane oldeb gewest yd, deb behord
se wel thaten by den erue ofte gude van
allen eren Kwerchsyken gruden eyn theste dat
se Hebben vnd dat se mothgen holt dat Frunt se
wyet sekendych thospeyn Ende se Frunt ok
sekendych dat erue teg thesseyen myt erf sede
vnd myndehalle se dat wyet doen kunden soe
selfe dat seyel saet dar ter Dorn Kynnd drei
uen vnd solt vanden Lande wyet Hebben / ert
dat se dat seyel saet dar ter gedaen Hebbet

Jcx[cm]

Jtem de Hofsgreyge Kinden myogt de erue de an
deren wyet verdagen weet eynch recht dan
voer den Hofsmeyer, dyr de berlaethde ofte
sekendyge vnderhoret sekoket dat van oldeb
plecht tsyn Lande dede dar gemaet tyst
De sal dat recht af doen vnd verboet Hebben
den Frune vnd olden seyndt Ende de Hofsmeye
ren Hoyrd allene myt den Hofsgenoten teach
ten ouer Hofsgreych quiet ytlyck yn sunt

hof ende alle hone des landes van twenthe
hebbet oer appellatyen an den hof ostmeisen
ende van den hof ostmeisen ys de appellatye
tot den hof zolmscot

Item xxi^en

Item des gelykes ock als eyn hofhorych man
ofte wyf noet hebben soe meyen se versetten
ofte vercopen uth den hofhorygen gude ende
uth ore pleges deel des gudes wat rethen
den tyd van ses iaren ock voer synen hoefmey
er de dor nae older gewonten pleget ende tzegelen

Item xxii^en

Item als eyn wrone twe kynder heft up
ener dracht ende tyt soe sal dat yngeste
dor van vry syn sonder enych horycheyt

Dyt voerges ys belevet ende
ende overdragen up tyt ende dach
voerss by den gemeinen hofmey
ere ende huysgenoten voerss dat be:
kenne wy myt desser unser
eigener hant underteket

Ick Jons Huesken hofmeyer toetmersen
bekenne dit voerss
Cordwaytye hofmeyer des hanes oldeyselle

Ick Suerdemeyer toebaernen

Ick Enert Kettlyck bekenne dorch my eigen hant dat
hermen de meyer van dellden dyt vorsch heft bekent
recht twesen ende my gebeden soe ghe met scrivene
en kan ick voer hem dit underteken

Ick Otto Meyhuesk bekenne dorch my eigen hant
dat Johan dye meyer van Wedtschoden dit vorsch
heft bekent recht twesen ende my gebeden soe
nycht scrivene en kan ffoer hem to underteken

Item hyr en bouen heft key mat
noch ses ernen ofte goeden dat
ene gelegen in twenthe de ander
in der graefschap van benthem be
horende under thuys tlage de
alle eghen syn ende de lude daer
up wonende ende daer van geboren
syn key mat heel ende al eghen
mogende der hofrechten niet ge
neten ende sinne key mat denst
schuldich so voele syn mat belevet
met wagens ende peerdens ende
syn dese nabescreven

Item de hof tlage
Item Therdinge ontsteding
Tbregnikam de maet
Tgraestorpe hesing ende bucht
Tasele in delden wilming
Als de egen lude van den ses hone
voerss sterven so nempt de rethemester
of droste tlage al oer nagelaten
guedt tot behoef key mat so wel
van manne als van vrouwen

Item Wanneer eyn hofvrye an hē copet
oste cryget eyn alinck gans vrye guedt
onbewechlick als huys erve oste lant.
dat mach he wedder vercopē by syne
leve an wen dat he oelevet / dan ver
stervet ye daer inne ēn verervet dat
alsdan van den ene hofvryen vp dē
anderē hofvryen / ēn van dē tot den
derden in der selver echte wesende ēn
blyvende / soe wort dat angecoste guedt
voers eyn bestammet hofvrye guedt
dat is tverstane / dat tselve bestammede
guedt vry blyvet / maer de besitterē
des voers goedes behoren altyt hof
vryen in dē hof oetmersen tblyvē
by verboerte des guedes

Ten vystē Item Alle vryen schoes oetmersē blyvet
hofvryen ter tyt dat se hē quytcopē
van key mat rentemeistr of droste tlage
ēn brengende voer den hofmeyer toet
mersen eene anderē menschē voer ene
wedderwessele in syn plaetze selves per
soenlick int hofgerichte daer vuytgaet

Ende des gelyckes oeck oer kynder
ēn de van den hofvryen vrouwen
geborē worden de blyvē alle hof
vryē ēn mogē in genen artikel
in vryheit verlesen dan alleyne
als se hē genē in eyn ander horicht
oste egendom eer dan se hem vuyt
den hof ēn van den here gequytet
hebbet als voers is / ēn soe dat ie
mant van dē vryen dede / de wort
belmondich / dat is tverstane / dat na
syne leve key mat mach neme alle
syne nagelaten guedere bewechlick
ēn onbewechlick

Ten vj^en Item De ene hofvrye mach dē ande
rē hofvrye niet verdagē noch oeck
enigē hofgenotē voer enich gerichte
dan voer orē betemelikē hofmeyer
int hofrecht soe wel van bewechlicken
als onbewechlikē goede by verboerte
eyns oldē franschē schildes dē hon
tvervallē ēn daer toe dat ander recht
aftdoen

En is tweten dat de hofmeyer
wetmersen heft iurisdictie over alle
hofvrye en kemerlynge goeder en
erue en voirts van allen hofegenen
goederen de vnder oetmersen en vn-
der thuys tlage hoeren soe wel in
der graefschop van benthen als in key
maiesteits lande ende of iemant van
den hofvryen voers oste kemerlingen
oste anderen hofgenoten rebell were
tegens den hofrechte / den mach de re-
temeister of droste tlage van wege key
maiesteit laten apprehenderen en genangen
halen oeck vuyt der graefschop van
benthem en brengen tlage oste waer
hem belevet / corrigerende den rebellen
den rebellen in sinen goede en niet an
tlyf / want de grave van benthen en
de droste van tbenthe hebt de iurisdic-
tie daer van in criminael saicken en
oeck in civill saicken als ander luede
de niet hofhorich syn met den lueden
idone hebt

Item alle hofvryen de sick genet vnd eenen anderen
heren niet gevuyt van den hofrechte de wort

Item als enich man oste wyf vry we-
sende sonder echte / gaet in de hofvrye
echte / niet wesende wedderwessele
in plaetse van iemant anders daer vuyt
gaende als voers / de mach eyn vrye
kynt wedder hebben in syn plaetse
inden he dat besceidet als he daer in
gaet

Item weert saicken dat enige hofvrye
vrouwe baerde twee of drie kinder tot
eener tyt so sal dat eyrstgeboren van den
voers alleyne hofvrye blyven de ander
solt vry wesen sonder enich echte schoefs
oste horicheit

Item noch is verclaert dat alle saicken
in den vrye hove rorende den erven
en goederen tweten voe de van den eenen
vrye op den anderen erven en de tbesitten
tgebruiken overtgeven verlaten wer
copen oste daer negedenveel oste lyftucht
af tbeholden en de sollen geholden
worden gelyck by den hofhorigen anders
genant hofegenen de geholden worden

In de articulen in
den hofrechte [illegible]
[illegible] in 1. 2. 3. 14.
18. 19 articulen [illegible]
den vryen en ke-
merlingen oest